

Vorlesen im Alvar-Aalto-Haus: Heimspiel für Moritz Zenka

Stadtbibliothek richtet Regionalentscheid 2011 aus

STADTMITTE. Für Moritz Zenka ist der Regionalentscheid unerwartet zu einem Heimspiel geworden. Die Stadtbibliothek Wolfsburg richtet in der Erwachsenenbibliothek am Mittwoch, 13. April, 15 Uhr den Bezirksentscheid im Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels für den Bezirk Braunschweig aus.

Damit geht der Vorlesewettbewerb in die zweite Regionalrunde. Der zwölfjährige Moritz Zenka hat sich im Stadtentscheid unter den Mitbewerbern aus den sechsten Jahrgängen Wolfsburger Schulen als Stadtsieger qualifiziert. Es ist zugleich der erste öffentliche Erfolg

der vor zwei Jahren begründeten Neuen Schule in Wolfsburg.

Moritz Zenka stellt sich im Regionalwettbewerb zehn Mitbewerbern aus den Städten und Landkreisen der Region. Er hofft darauf, dass Familie und ein kleiner Fanclub wieder dabei sind, um ihn zu ermutigen. Im WN-Gespräch verriet er, wieder „Trix Solier“ von Sergej Lukianenko mitzunehmen. Es ist für ihn zu einer Art Glücksbringer geworden.

Hunderttausende lesebegeisterte Schüler der 6. Klassen hatten sich im Herbst 2009 am größten bundesweiten Lesewettbewerb beteiligt. Nun geht es um die Länderebene.



Moritz Zenka und sein „Glücksbuch“. Foto: Annika Buntzoll/Archiv